

„Zwischen Rhein und Reben

Verbandsgemeinde Bellheim erleben“

Standortmarketing Verbandsgemeinde Bellheim

Verfasser: Franz-Josef.Werner@t-online.de

30.08.03

Visionen mit Bezug zur Wirklichkeit zeichnen die Arbeit im Standortmarketing aus. So zeigen wir hier einer Vision eines Standortmarketing-Mitarbeiters auf, der durch diese Idee eine „Wirtschaftsförderung“ für die Verbandsgemeinde und auch für die umliegenden Gemeinden gehabt haben könnte. Das Interesse und die Einwendungen der „Betroffenen“ für diese Idee werden geprüft.

Silberpilsskating und Silberpilsbiking



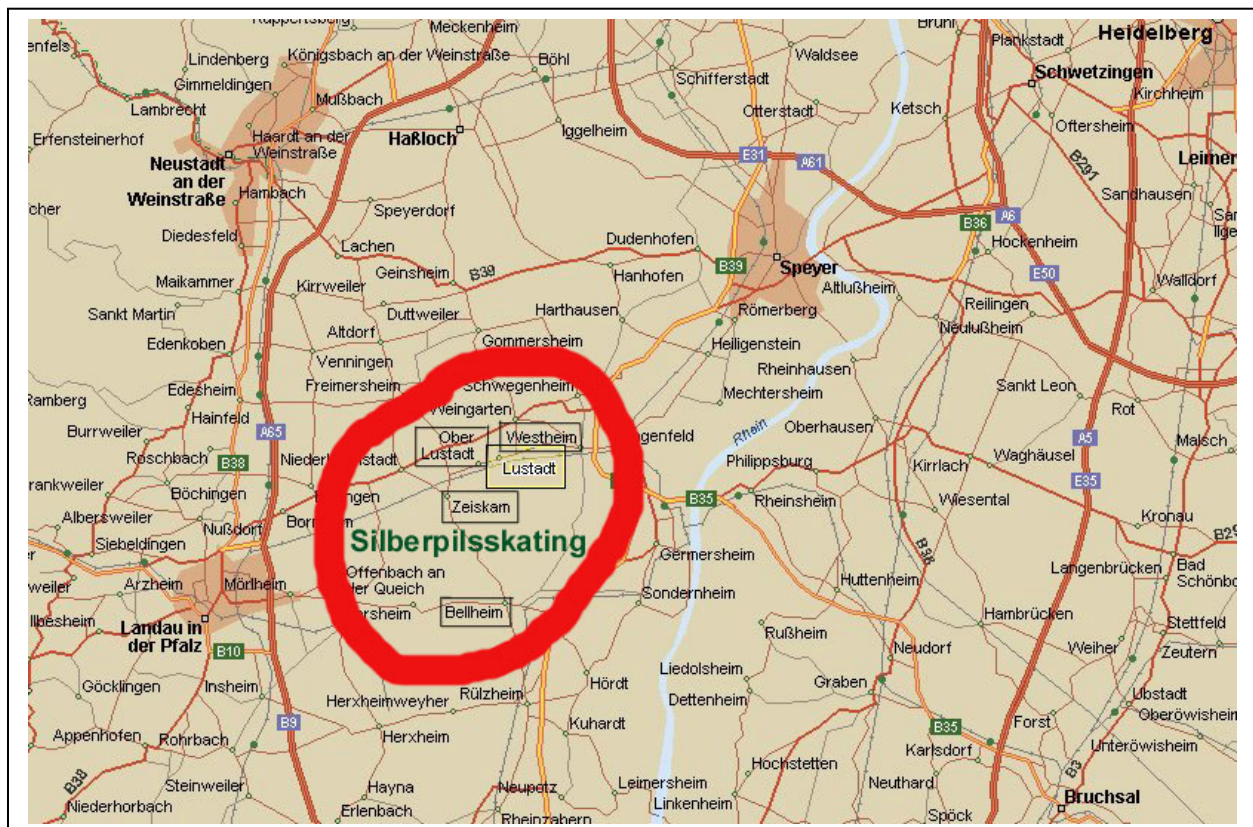
Anreise

Anreise mit der Bahn

Mannheim – Ludwigshafen – Speyer – Germersheim – Bellheim
Kaiserslautern – Neustadt – Schifferstadt – Speyer – Bellheim
Pirmasens – Landau – (Bus) - Bellheim
Karlsruhe – Wörth – Bellheim


Anreise mit dem Auto

B9 Speyer – Schwegenheim – Lustadt
B9 Karlsruhe – Bellheim
B272 Landau – Zeiskam
A65 Mutterstädter Kreuz – Landau - B 272 - Zeiskam
A65 Mutterstädter Kreuz – Landau – Offenbach - Bellheim



Lieber Gast,

in Bellheim, Lustadt, Westheim und Zeiskam (Landkreis Germersheim), im Land Rheinland-Pfalz, wurde im Jahr 2004 das Mekka für Radfahrer und insbesondere Inline-Skater fertig gestellt. Das Herzstück von **Silberpilsskating** ist circa 20 Kilometer lang, drei Meter breit und mit einer feinen Asfaltschicht versehen.

Silberpilsskating ist Erholung pur auf Rollen und Rädern. Gleiten Sie abseits von störendem Autoverkehr durch das Queichtal und den Bellheimerwald. Befahren Sie die kleineren Rundkurse oder begeben Sie sich auf eine längere Tour durch die Anbindung an den Radweg durch den französischen  den Bellheimerwald. Befahren Sie die kleineren Rundkurse oder begeben Sie sich auf eine längere Tour durch die Anbindung an den Radweg durch den französischen Erlebnis von ca. 25 bzw. 45 Kilometern Rad- und Skatewegen. Unterwegs laden urige Wirtschaften und feine Restaurants die Skater zum Rasten ein. Skater und Radler sind überall willkommen - auch über Nacht.

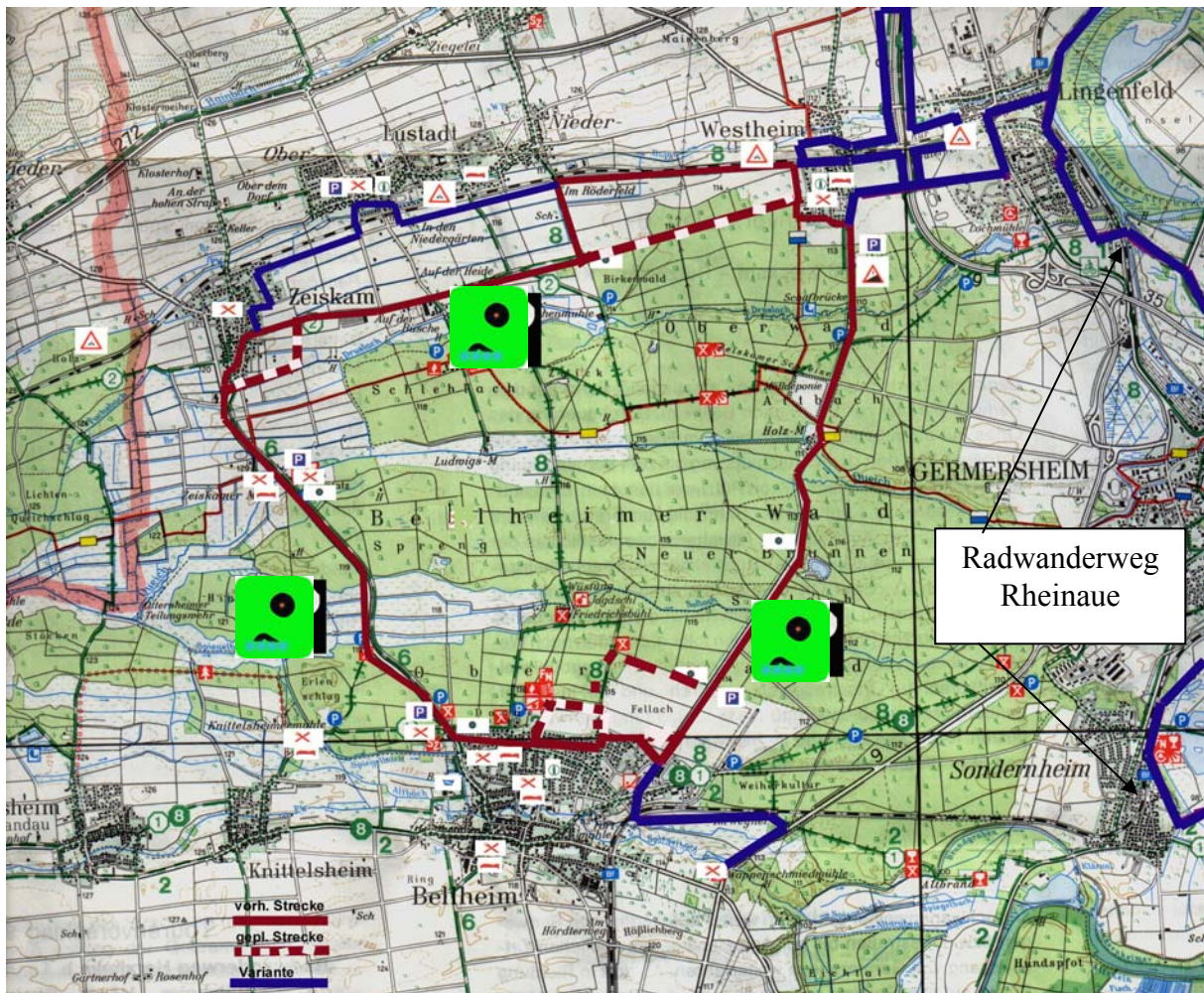
Viele Hotels, Pensionen oder Ferienwohnungen sind auf und für rollende und radelnde Gäste eingerichtet (s.u.).

Diese Zeichen der Zeit haben die südpfälzischen Verbandsgemeinden Bellheim und Lingenfeld zwischen Rhein und Reben erkannt.

Erfreuen Sie sich an Natur und Landschaft und entdecken Sie auch die Sehenswürdigkeiten der Region. Mühlen, Freibäder, Kreativbuden, ship and bike und Museen laden zu einem Besuch ein.

Herzlich willkommen auf **Silberpilsskating**

Die Strecke



Legende

-  Tourist-Information
-  Gaststätte
-  Beherbergung
-  Radverleih
-  Draisinenstrecke
-  Rastplatz
-  Gefälle: Inline-Skater aufgepasst!
-  Freibad/Schwimmbad
-  Bett&Bike
-  Parkplatz



Logo Silberpilsskating

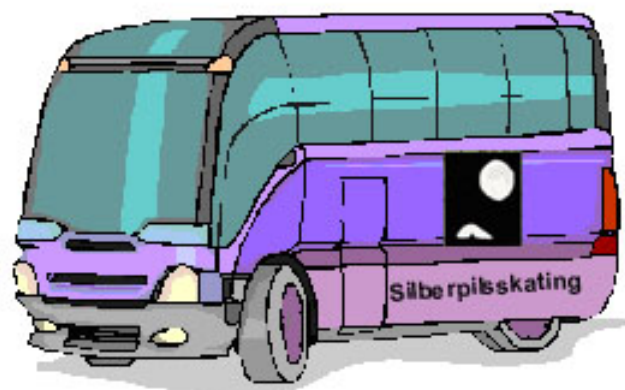
Erlebnis-Bahn – Draisine fahr`n



Tel.:
e-mail:

Mit der Draisine über die Schiene ist ein Erlebnis für Groß und Klein. Von den Bahnhöfen Lingenfeld, Westheim, Zeiskam und Hochstadt entdecken Sie mit Fahrrad- oder Handhebeldraisinen auf der stillgelegten Bahnstrecke Germersheim – Landau die malerische Landschaft der Südpfalz ... machen Sie Picknick inmitten herrlicher Natur oder fahren Sie direkt zur Silberpils-Skate...

Bus-Shuttle



Ein Bus-Shuttle verkehrt vom 15.4. bis 15.10.2004 an Sa., So. und an Feiertagen zwischen den Bahnhöfen Westheim, Lustadt, Reiterhof Zeiskam, Stadion Bellheim und Westheimerstraße an folgenden Zeiten:

An:.....

Ab:.....

An:.....

Ab:.....

Auch ein Rufbus hat die Leitung der Knittelsheimer- Mühle organisiert, die auch Radwanderungen und Kanufahrten auf der Queich und dem Spiegelbach anbietet.

Fahrpreis: regulärer Bustarif

Freizeit, Erholung und Kultur

Bellheim:

Kirche St.Nikolaus, Schwimmbad, Tennis, Brauerei, Kulturhaus, Schloss Neuhaus,

Lustadt:

Ort mit historischem Kern, frisches Gemüse, Handkeesfest, Draisinenstation,

Westheim:

Draisinenstation, alte Bauernhäuser, Badesee

Zeiskam:

Zwiebelfest, Reithalle, Künstlerhaus, frisches Gemüse, Draisinenstation,

Bellheim

Der nahe gelegene Bellheimer Wald lädt ein zu erholsamen Spaziergängen wie auch zu Radwanderungen in frischer Waldluft.

Bellheim verfügt über großzügige und ausreichende Anlagen, insbesondere sportlicher Art, die der Gemeinde eine zentrale Bedeutung verleihen. So besitzt Bellheim ein voll ausgebautes Stadion mit 3 Sportplätzen samt leichtathletischen Anlagen, die jetzt mit einem Kunststoffbelag ausgebaut worden sind. Eine Schulsportanlage ist vorhanden, eine großräumige, dreiteilbare Sporthalle der Gemeinde, Tennisanlage mit Tennishalle, Schießsportanlage, Schulturnhalle, Modellspielplatz mit Bolzplatz und Rollschuhbahn, Trimmplatz, Waldsportpfad, Minigolfplatz, um die wichtigsten Spiel- und Sporteinrichtungen zu nennen.

Westheim

Die Umgebung von Westheim war aufgrund der bei Ausgrabungen gefundenen Schmuckstücke und Werkzeuge wohl schon in der Jungsteinzeit als auch in der Bronzezeit besiedelt und Mauerreste lassen vermuten, dass in der Römerzeit ein Gutshof dort bestanden hat. Urkundlich erwähnt ist Westheim zum ersten Mal in der Regierungszeit Karls des Großen in einer Urkunde des Klosters Lorsch aus dem Jahr 787.

Im Mittelalter stand Westheim unter bischöflicher Verwaltung, ehe auch, wie bei den Nachbarorten, die pfälzischen Kurfürsten die Herrschaft über das Dorf übernahmen.

Das Dorfleben spielt sich rund um das im Jahr 1986 eingeweihte Bürgerhaus ab. Sehenswert ist auch das Heimatmuseum des Westheimer Ehrenbürgers Richard Hummel in der Jahnstraße.

Lustadt

Lustadt zählt zu den ältesten Siedlungen in unserem Raume. Dass Menschen schon in frühen Zeiten hier lebten, beweisen die Funde, die bis in die Steinzeit zurückgehen.

Der Anfang der Dorfanlage selbst liegt in der Römerzeit. Urkundlich erwähnt wurde der Ort erstmals 773 in einer Urkunde des Klosters dokumentiert ist. Im 13. Jahrhundert führte eine Teilung des Klingenmünsterschen Besitzes zwischen den Leiningern und den Zweibrückern auch zur Teilung des Ortes in Nieder- und Oberlustadt.

Der Wald blieb gemeinsames Eigentum und wurde im Jahr 1788 durch Losentscheid aufgeteilt. Im Zuge der Verwaltungsreform wurden mit Wirkung vom 7. Juni 1969 die beiden Gemeinden zusammengeführt und aus ihrem Gebiet die neue Gemeinde "Lustadt" gebildet.

Weit über die Grenzen der Südpfalz hinaus bekannt ist Lustadt durch das "Loschter Handkeesfest", welches seit 1925 jährlich viele Tausend Handkeesliebhaber um den 1. Mai in den Lustadter Maiblumenwald lockt.

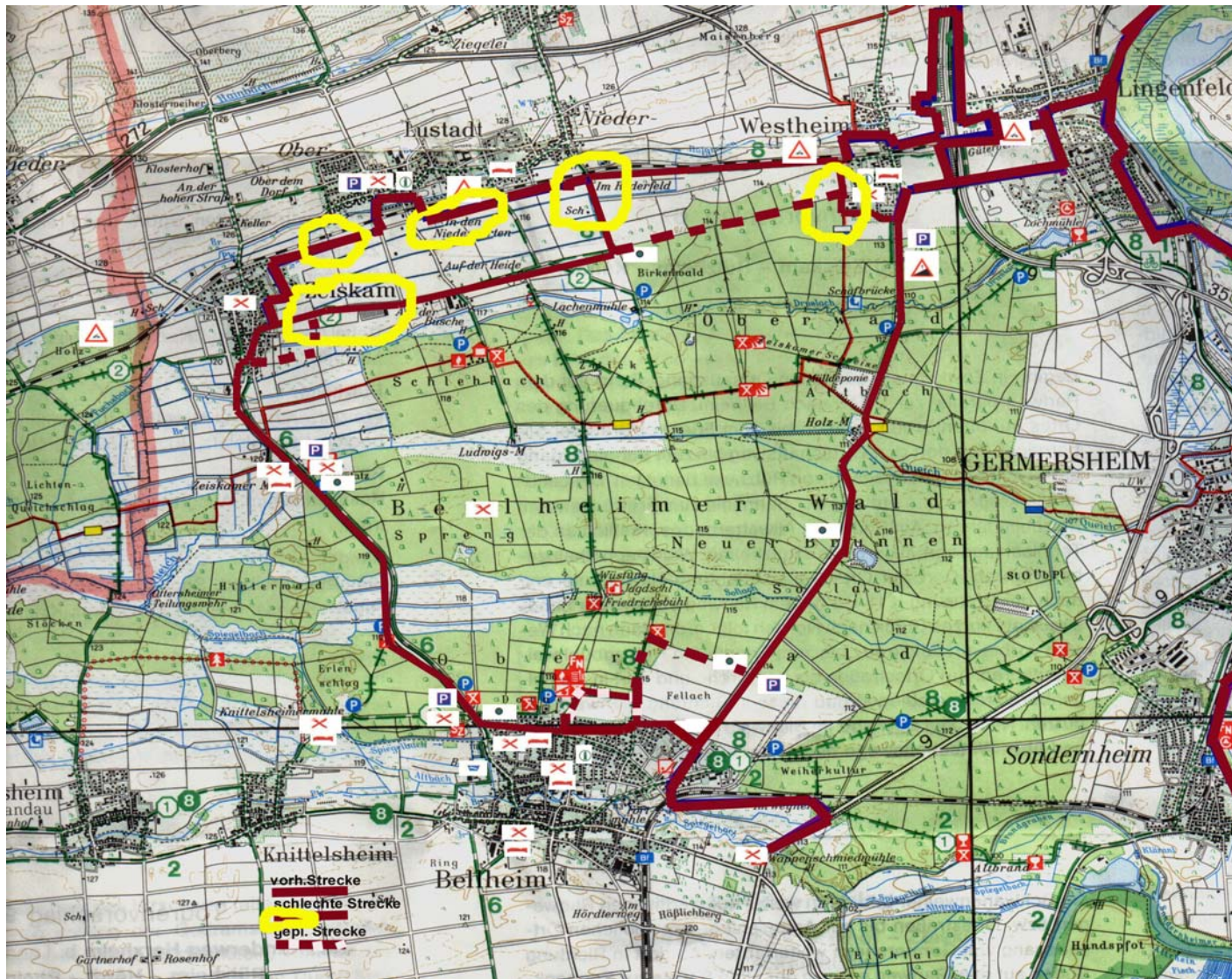
Zeiskam

Zeiskam mit seinen heute 2.200 Einwohnern gilt als eine der ältesten Gemeinden des Landkreises Germersheim. Die erste urkundliche Erwähnung reicht in das Jahr 774 zurück.

Der Ort hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Kriege und die Folgejahre haben wie auch andernorts von der Bevölkerung große Opfer abverlangt

Die Landwirtschaft ernährte zeitlebens die Bevölkerung. Seit Jahrhunderten spielten in Zeiskam der Gemüsebau und Samenhandel die bedeutendste Rolle. Die zwei gekreuzten Zwiebeln im Ortswappen erinnern an ihre historische Bedeutung für den Ort und seine Menschen.

Vorhandene Strecke mit Bestandsaufnahme



Investitionen

- ✚ Belag: Umgehung Bellheim ca $3 \text{ km} * 3 \text{ m} = 9000 \text{ m}^2 = 225\,000 \text{ €}$, ($\text{m}^2=25\text{€}$)
- ✚ Belag: Verbindung Lingenfeld nach Zeiskam
neuer Belag ca $4 \text{ km} * 3 \text{ m} = 12000 \text{ m}^2 = 300\,000 \text{ €}$
- ✚ Errichtung von 4 Rastplätzen mit Wetterschutz 10 000 €
- ✚ Reinigungsfahrzeug oder Helfer (ABM) 5 000 €
- ✚ Anschaffung von 4 Draisinen 20 000 € (geschätzt)
- ✚ Haltestationen für Draisinen und ev. Schuppen (eig. Verein) 10 000€ (geschätzt)

Gesamtinvestition rund 550.000 €

Ansprechpartner:

Sponsoren:

Hoteliere und Gaststätten der VG Bellheim und Lingenfeld

Unternehmen,

Gewerbeverband

Werbekreis

Gemeinden und Landkreis

fw. Helfer

Vereine z.B. Turnverein Jahn Astrid Forster Tel 774826

Begründung für Beschilderung!

Hinweise fehlen, Wanderer und Fahrradfahrer suchen Hinweise, ältere verirren sich,

Scherben auf den Spielplätzen werden nicht geräumt nachprüfen,

Trimmichpfad wiederherstellen

Umgebende Ortschaften tun mehr z.B. Herxheim, Römerberg, Dudenhofen Harthausen

Touristik- und Verkehrsverein

Landkreis Germersheim

76726 Germersheim Luitpoldplatz 1

Tel.: 07274 / 53232

Fax: 07274 / 53361

Internet: <http://www.suedpfalz-tourismus.d>